



Vulcain-Triebwerk der Ariane 6: Qualifikationstests erfolgreich abgeschlossen

Paris, 18. Juli 2019

-
- Die Qualifikationstests des Vulcain[®] 2.1- Triebwerks, das die Hauptstufe der Ariane 6 antreiben wird, wurden mit dem 26. Entwicklungstest abgeschlossen
 - Der letzte Qualifikationstest fand am 16. Juli auf dem P5-Prüfstand am DLR-Standort Lampoldshausen statt
 - Die beiden Flüssigstoffantriebe der Ariane 6 haben damit ihre Heißtestkampagnen abgeschlossen
 - Die Qualifikationstests des wiederzündbaren Vinci-Triebwerks für die Ariane-6-Oberstufe waren bereits im Oktober 2018 abgeschlossen
-

Der abschließende Qualifikationstest, der auf dem P5-Prüfstand am DLR-Standort Lampoldshausen durchgeführt wurde, dauerte circa 11 Minuten (655 Sekunden).

Mit diesem Erfolg, der für die weitere Entwicklung der Ariane 6 entscheidend ist, endete die Qualifikationstestkampagne. Im Laufe dieser Kampagne war das Vulcain[®]-Triebwerk insgesamt 13.798 Sekunden, also fast 4 Stunden, im Betrieb.

Highlights der Vulcain[®]-2.1-Qualifikationskampagnen:

- insgesamt 13.798 Sekunden, also fast 4 Stunden, in Betrieb
- Testzündung mit kontrollierten Triebwerksschwenkung von +/- 5 Grad durch Ariane-6-Aktuatoren

„Der Abschluss der Qualifikationstests des Vulcain 2.1-Triebwerks ist ein wichtiger Meilenstein in der Entwicklung der Ariane 6. Nach der Qualifikation des Vinci-Raketentriebwerks im vergangenen Jahr haben jetzt alle Flüssigstoffantriebe der Ariane 6 ihre Qualifikationstests abgeschlossen“ sagte André-Hubert Roussel, CEO der ArianeGroup. *„Die letzte Qualifikationsstufe für die Ariane-6-Triebwerke betrifft den seitlich angebrachten Feststoffbooster. Sein dritter und letzter Heißlaufstest wird Anfang 2020 in Französisch-Guayana stattfinden.“*

Die Qualifikationstests des wiederzündbaren Vinci[®]-Triebwerks, das die Oberstufe der Trägerrakete antreiben wird, wurden bereits im Oktober 2018 abgeschlossen. Das Feststofftriebwerk P120C, mit dem die Ariane-Booster und die erste Stufe der Vega-C ausgestattet sein werden, wurde in Französisch-Guayana bereits zweimal erfolgreich



arianeGROUP

Communiqué de presse

getestet. Mit seiner dritten Testzündung auf dem Prüfstand des Weltraumbahnhofs Kourou in Französisch-Guayana wird seine Qualifikation abgeschlossen sein.

Die ArianeGroup ist Konstruktionsverantwortlicher und industrieller Hauptauftragnehmer für die Entwicklung und den Betrieb der Trägerrakete Ariane 6 im Auftrag der Europäischen Weltraumorganisation ESA. Das Unternehmen steht an der Spitze eines Industrienetzwerks, das mehr als 600 Unternehmen (darunter 350 kleine und mittelständische Unternehmen) in 13 europäischen Ländern umfasst.

Pressekontakte:

Astrid EMERIT - T. +33.6.86.65.45.02

astrid.emerit@ariane.group

Julien WATELET - T. +33.6.88.06.11.48

julien.watelet@ariane.group

Über ArianeGroup

ArianeGroup entwickelt und liefert innovative und wettbewerbsfähige Lösungen für zivile und militärische Trägerraketen mit den modernsten Antriebstechnologien. Der Konzern ist als Hauptauftragnehmer der europäischen Trägerraketenfamilien Ariane 5 und Ariane 6 für die gesamte Produktionskette der Träger verantwortlich – vom Entwurf über die gesamte Produktionskette bis hin zur Vermarktung über sein Tochterunternehmen Arianespace. Zudem ist ArianeGroup Hauptauftragnehmer für die ballistischen Trägerraketen der französischen Marine. ArianeGroup und die Tochterunternehmen sind weltweit anerkannte Spezialisten für Raumfahrttausrüstungen und -antriebe, ihr Know-how findet auch in anderen Industriezweigen Anwendung. ArianeGroup ist ein zu gleichen Teilen von Airbus und Safran gehaltenes Joint Venture. Mit circa 9.000 hochqualifizierten Mitarbeitern in Frankreich und Deutschland erzielte der Konzern 2018 einen Umsatz von 3,6 Milliarden Euro.

www.ariane.group